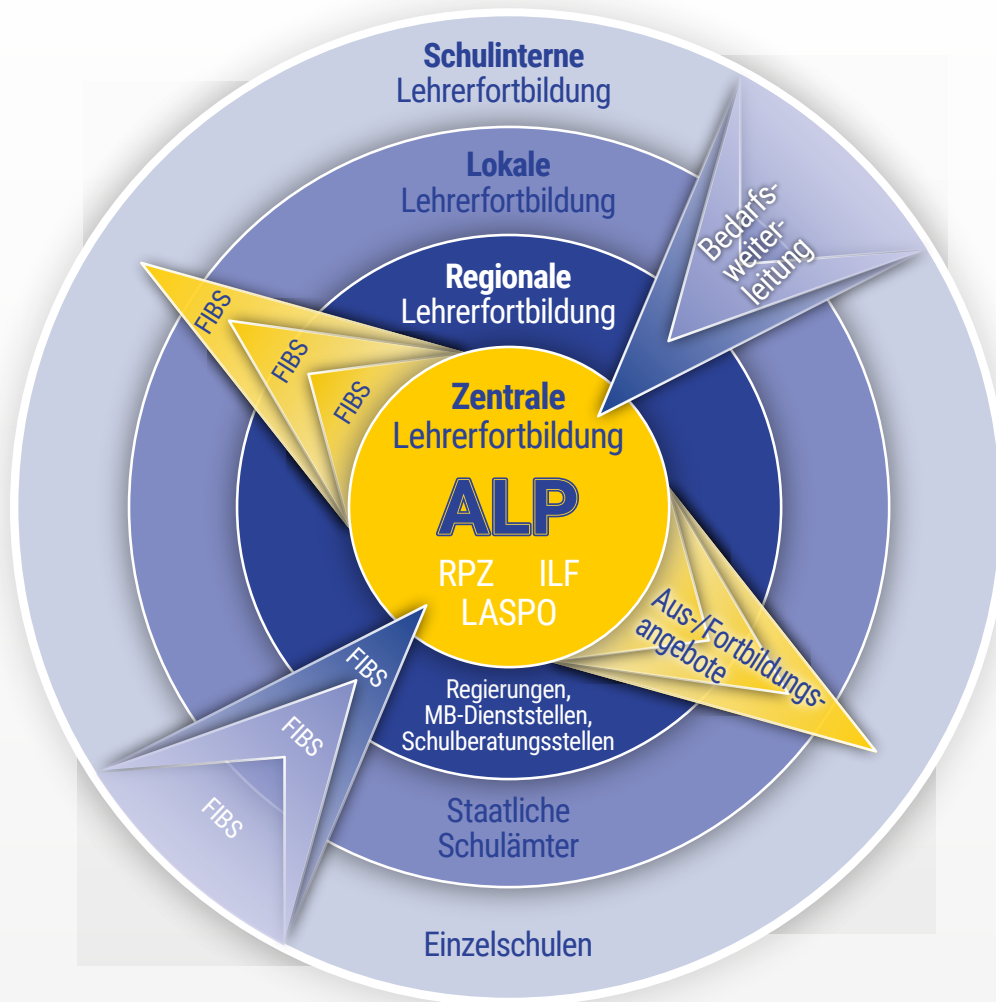




Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus



SCHWERPUNKTPROGRAMM für die Lehrerfortbildung **2027** und **2028**

Um die Professionalität der Lehr- und Führungskräfte zu steigern und die Qualität der Schulen unter dem Aspekt zunehmender Eigenverantwortung zu sichern, zu evaluieren und weiterzuentwickeln, muss die Lehrerfortbildung auf allen Ebenen Angebote zur Begleitung der Schulen zur Verfügung stellen. Das Schwerpunktprogramm bildet einen Orientierungsrahmen für die Lehrerfortbildung auf allen Ebenen (zentral, regional, lokal, schulintern).

Es beschreibt schulart- und fächerübergreifend pädagogische bzw. fachliche Themen und Handlungsfelder, zu denen bevorzugt Fortbildungen angeboten werden. Ein besonderes

Augenmerk gilt dabei Neuerungen sowie den Themen Evidenzbasierung, Nachhaltigkeit und die digitale Transformation. Dies betrifft insbesondere den Themenkomplex „Künstliche Intelligenz“, der auch im schulischen Bereich zahlreiche Chancen und Herausforderungen birgt und die Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler bereits jetzt grundlegend verändert. Lehrkräfte benötigen weiterhin Angebote, um sich mit dem Thema KI in all seinen Dimensionen – vom „Arbeiten mit KI“ bis hin zum „Leben in einer Welt mit KI“ auseinanderzusetzen. Fortbildung erfolgt in Präsenz, online oder im Blended-Learning-Format.

Ausgehend vom Bedarf der Schulen und der Fortbildungsverpflichtung der Lehrkräfte bildet das Schwerpunktprogramm die wesentliche Grundlage für die Planung der Lehrerfortbildung in Bayern (vgl. KMBek zur Lehrerfortbildung in Bayern vom 09.08.2002, Ziffer II.6). Die Umsetzung des Schwerpunktprogramms erfolgt unter Berücksichtigung der schulartspezifischen Bildungsziele und Anforderungen. Die verschiedenen Akteure der Lehrerfortbildung wirken dabei nach Möglichkeit ebenenübergreifend zusammen.

FORTBILDUNGSSCHWERPUNKTE:

• Unterricht(sentwicklung), insbesondere

- Wissenschaftliche, fachliche, fachdidaktische und -methodische Themen unter Einbezug der durch die digitale Transformation neu entstandenen Themen und Möglichkeiten (unter besonderer Berücksichtigung der Chancen und Herausforderungen im Bereich der KI)
 - Gezielte datengestützte Förderung von Basiskompetenzen (unter Berücksichtigung länderübergreifender und landesspezifischer Programme) mit Schwerpunkt auf den Fächern Deutsch und Mathematik
 - Leseförderung
 - Einführung neuer bzw. neu geordneter Lehrpläne sowie Neuerungen im Lehrplan PLUS
 - Kompetenzorientierung
 - (Digitale) Leistungserhebung und -bewertung (unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzgrundsätze, insb. des Rechtmäßigkeits- und Datenminimierungsgebots, auch im Rahmen des Einsatzes von KI)
 - schulart- und fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsziele
 - Pädagogisches Diagnostizieren, Differenzieren und Fördern insbesondere bei Lese- und/oder Rechtschreibstörungen sowie besonderen Rechenschwierigkeiten (auch unter Einsatz von KI)
 - Moderne Prüfungskultur, u.a. Förderung von innovativen Lernarrangements und Prüfungsformaten, Stärkung einer lernförderlichen Feedbackkultur sowie von Lern- und Prüfungskompetenzen
 - Tiefenmerkmale der Unterrichtsqualität (u.a. Klassenführung)
 - Umgang mit Heterogenität, insbesondere
 - Inklusion
 - datengestützte individuelle Förderung unterschiedlicher Begabungen einschließlich Hochbegabung (auch unter Einsatz von KI)
 - Migration, Kinder und Jugendliche mit Fluchthintergrund, DaZ (einschließlich Erstalphabetisierung), Sprachbildung und Sprachförderung, sprachsensibler Unterricht, (schulartunabhängige) Deutschklassen
 - Diversität
 - psychische Beeinträchtigungen, Verhaltensauffälligkeiten
 - Weiterarbeit mit Ergebnissen von Vergleichsarbeiten und Evaluation im Rahmen einer datengestützten Qualitätsentwicklung
 - Unterrichtsbeobachtung, Feedback, kollegiale Hospitation
-

• Personalentwicklung und -führung, insbesondere

- Stärkung und Weiterentwicklung der Professionalität von Lehrkräften, Potenzialentwicklung, Förderung der Lehrergesundheit, Resilienz sowie Selbst- und Zeitmanagement u.a. durch kollegiale Fallberatung, Supervision und Coaching
 - Quereinstieg und Qualifizierung von Aushilfskräften (auch lehrerberufsbezogene inhaltliche und sprachliche Unterstützungsangebote für (neu) zugewanderte Lehrkräfte)
 - Identifizierung und Gewinnung potenzieller, besonders auch weiblicher Führungskräfte
 - Qualifizierung für Beratungsaufgaben und datengestützte Qualitätsentwicklung
 - Systematische Qualifizierung, Fortbildung und Begleitung von Führungskräften und Lehrkräften mit besonderen Aufgaben auch im Hinblick auf die Themen Inklusion, Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams, arbeitsrechtliche Fragestellungen, insbesondere zum Gesundheitsschutz der Lehrkräfte, Personalvertretungsrecht, berufliches Eingliederungsmanagement, individuelle Arbeitszeitmodelle und Schwerbehinderung
 - Professionalisierung des schulischen Führungspersonals (auch der Seminarleitungen und Seminarlehrkräfte) im Bereich Digital Leadership und im Umgang mit den Herausforderungen der digitalen Transformation (insbesondere Lernen mit mobilen Endgeräten und KI)
-

- **Schulentwicklung, insbesondere**

- Handlungsfelder der digitalen Schulentwicklung
 - Datengestützte Qualitätsentwicklung inklusive Qualitätssicherung
 - Gestaltung systematischer und inklusiver Schulentwicklungsprozesse, auch durch Schulinterne Lehrerfortbildung
 - Zusammenarbeit im Kollegium, auch in multiprofessionellen Settings
 - Schulische Ganztagsangebote, Gestaltung und Qualitätssicherung in der multiprofessionellen Zusammenarbeit
 - Begleitung von Übergängen und individueller Bildungsbiografie, Bildungs- und Erziehungspartnerschaften mit Eltern und Erziehungsberechtigten
 - Sicherheit im schulischen Kontext
 - Krisenresiliente Schule, Umgang mit Krisen und Belastungen: Prävention, Intervention, Nachsorge
 - Förderung einer demokratischen Schulkultur, SMV
 - Jahrgangsübergreifendes Lernen (JAMI)
-

- **Digitale Bildung und Schulverwaltung, Medienbildung und -didaktik, insbesondere**

- Systematischer Kompetenzaufbau bei Lehrkräften, schulischen Führungskräften (auch der Seminarleitungen und Seminarlehrkräfte) gemäß DigCompEdu Bavaria unter Berücksichtigung der Verzahnung der verschiedenen Phasen der Lehrerbildung
 - Lernen mit digitalen Endgeräten
 - Pädagogisch und didaktisch reflektierter Einsatz von Schülerendgeräten unter Berücksichtigung des Qualitätsverständnisses „Guter Unterricht in einer digitalen Welt“ (K+5-Modell) und des bayerischen Qualitätstableaus
 - Selbstgesteuertes Lernen in Kombination von analogen und digitalen Lehr- und Lernformen
 - Lernförderlicher Einsatz digitaler Medien, Anwendungen der ByCS und KI-Anwendungen im Unterricht
 - Nutzung digitaler Anwendungen (insbesondere staatlich bereitgestellter Werkzeuge) für schulische Organisations-, Verwaltungs- und Beratungsprozesse
 - Fortbildung der pädagogischen System- und Anwenderbetreuung gemäß der Neuausrichtung
 - Kompetenter und reflektierter Umgang mit (sozialen) Medien und KI
 - Gebrauch unzulässiger digitaler Hilfsmittel in Prüfungssituationen
 - Sicheres und effizientes Arbeiten mit Lehrerendgeräten
 - Datenschutz und Datensicherheit, Persönlichkeitsschutz und Urheberrecht (insbesondere auch beim Einsatz von KI)
 - Informationstechnische Grundbildung, Informatik
-

- **Persönlichkeitsbildung und soziales Lernen, insbesondere**

- Förderung inklusiver Haltungen und Akzeptanz von Heterogenität
 - Wertebildung und -erziehung, religiöse und ethische Bildung (auch im digitalen Kontext)
 - Alltagskompetenz, Lebensökonomie und ökonomische Verbraucherbildung
 - Politische Bildung und politische Medienkompetenz (auch im digitalen Raum), Verfassungsviertelstunde
 - Förderung von Selbst- und Sozialkompetenz
 - Berufliche Orientierung
 - Prävention, u. a. Extremismus-, Antisemitismus-, Sucht- und Mobbingprävention (auch im digitalen Kontext) sowie Gewaltprävention (auch sexuelle Gewalt)
 - Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten und Gewalt (auch gegen Lehrkräfte)
 - Sensibilisierung für den Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigungen und psychischen (auch posttraumatischen) Belastungen
 - Sport- und Gesundheitserziehung, Erste Hilfe
 - Sprachliche, ästhetische und kulturelle Bildung
 - Interkulturelles und interreligiöses Lernen und Antidiskriminierungsarbeit
 - Bildung für nachhaltige Entwicklung (u.a. Umweltbildung und Klimaschutz)
 - Krisenresilienz
-